



Statement zur Abmahnung von Pfarrer Monsignore Ullmann durch Kardinal Woelki und Solidaritätsbekundung durch den Vorstand von OutInChurch

Köln, 30. Juli 2023

Am 29. Juli wurde bekannt, dass der Kölner Erzbischof Kardinal Rainer-Maria Woelki Herrn Pfarrer Monsignore Herbert Ullmann abgemahnt hat. Anlass hierfür ist ein Gottesdienst im März 2023, in dem Msgr. Ullmann auch gleichgeschlechtliche Paare gesegnet hat. Der Abmahnung durch Kardinal Woelki geht eine Anzeige durch eine unbekannte Person beim Vatikan voraus. Kardinal Woelki hat Msgr. Ullmann außerdem die Auflage erteilt, dass zukünftig im Sendungsraum Mettmann-Wülfrath kein Segnungsgottesdienst für alle sich liebenden Paare mehr stattfinden darf.

Der genannte Segnungsgottesdienst war Teil einer Veranstaltungsreihe, die von der Arbeitsgruppe „Regenbogenkirche für alle“ im Sendungsraum Mettmann-Wülfrath vorbereitet und durchgeführt wurde. Diese engagierten Christ*innen setzen sich dafür ein, dass niemand aufgrund der sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität in der römisch-katholischen Kirche ausgegrenzt wird.

Mit der Abmahnung von Pfarrer Msgr. Ullmann wird dieses Anliegen einer menschenfreundlichen und einladenden Pastoral durch Kardinal Woelki radikal durchkreuzt. Kardinal Woelki fördert mit solcherlei Verhalten weiterhin eine Kirche der Angst. Diese Vorgänge offenbaren erneut, dass im Erzbistum Köln ein System der Denunziation und Einschüchterung, der Drohung und des Machtmissbrauchs herrscht und auch gegen anderslautende Beteuerungen ungehindert weitergeht. Noch im März hat Kardinal Woelki bei einem Treffen mit Vertreter*innen unserer Initiative #OutInChurch zu der pastoralen Praxis in Mettmann gesagt, dass er derartige Handlungen nicht sanktionieren werde. Diese aktuellen Vorgänge machen deutlich, dass auf das Wort dieses Kardinals keinerlei Verlass ist.

Wie gut, dass Menschen, Gruppen und Gemeinden dieses Verhalten nicht mehr einfach hinnehmen, sondern widerständig sind und solche Vorgänge öffentlich machen.

Seitens der Initiative und des Vereins *#OutInChurch – für eine Kirche ohne Angst* bekunden wir unsere volle Solidarität mit Pfarrer Monsignore Ullmann und den engagierten Menschen in der Arbeitsgruppe „Regenbogenkirche für alle“.

#OutInChurch – für eine Kirche ohne Angst

ist eine Initiative von über 500 LSBTIQA+ Menschen, die hauptberuflich oder ehrenamtlich in der röm.-kath. Kirche tätig sind. Die Initiative ging im Januar 2022 mit einem kollektiven Coming-out und einem Manifest an die Öffentlichkeit. In der begleitenden ARD Doku „Wie Gott uns schuf“ werden über 100 Mitwirkende vorgestellt.

Weitere Informationen:

www.outinchurch.de

<https://www.instagram.com/outinchurch/>

<https://fb.me/OutInChurch/>

Pressekontakt und Interviewanfragen:

presse@outinchurch.de oder: kontakt@outinchurch.de